

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Münzkabinett Berlin [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Inspektion der Kriegsgefangenenlager III. Armeekorps, Brandenburg: 2 Mark 1917</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld, Deutsches Notgeld</p> <p>Inventarnummer: 18244461</p>
---	--

Beschreibung

Fortsetzung des Textes der Rückseite: '2. bei der aufgedruckten Lagerkommandantur, 3. bei allen anderen Lagerkommandanturen des Inspektionsbereichs. Solche befinden sich in Brandenburg a. H., Cottbus, Crossen a. o., Frankfurt a. O., Guben, Havelberg. Briefadresse: Bankabteilung der Lagerkommandantur.' Die Ausgabeorte der Geldscheine bei der Inspektion der Kriegsgefangenenlager im Bereich des III. Armeekorps unterscheiden sich durch den Aufdruck auf der Rückseite. Siehe auch Objektnummern 18244453, 18244455, 18244457, 18244458 bis 18244460, 18244462 bis 18244464.

Vorderseite: Zierrahmen und Zieruntergrund. Wertangabe, Ausgeber. Als Umschrift zwölfmal 'IGFDREI'.

Rückseite: Schräger Aufdruck 'BRANDENBURG HAVEL' mit grüner Farbe, am unteren Rand der Name der Druckfirma.

Farbe: Braun

Grunddaten

Material/Technik:

Papier; Buchdruck

Maße:

Durchmesser: 106x71 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann 1917

wer

wo

Brandenburg an der Havel

Gedruckt

wann

wer

Ambrosius & Co. GmbH, Kirchhain NL

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Brandenburg-Preußen
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 01.10.1917

wer
wo
[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 2 Mark
- Krieg
- Neuzeit
- Papiergeld

Literatur

- H. Schoenawa, Das Papiergeld von Brandenburg und Berlin (1995) 40 Nr. 14.I.7.
- R. Tieste, Katalog des Papiergeldes der Gefangenenlager im 1. Weltkrieg KGL ²(2007) 21 Nr. 05.07..